



Leni Breymaier

Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

Leni Breymaier: Fördermittel für Ostalbkreis aus Bundesprogramm

Aalen, 01.02.2019

Bezug:

Anlagen:

Die SPD-Bundestagsabgeordnete Leni Breymaier freut sich über den Start des Bundesprogramms „ProKindertagespflege“ zum 1. Februar, von dem auch der Ostalbkreis in den kommenden Jahren profitieren wird.

Mit dem Programm will Bundesfamilienministerin Franziska Giffey (SPD) mehr Qualifizierung und bessere Arbeitsbedingungen im Kindertagespflegebereich durchsetzen. Bis 2021 wird das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) deshalb bundesweit 43 Standorte mit 22,5 Mio. Euro dabei unterstützen, die Kindertagespflege weiter zu stärken. Baden-Württemberg erhält aus dem Fördertopf für sechs Projekte insgesamt etwa 621.000 Euro, von denen auch der Ostalbkreis profitiert.

„Das ist eine schöne Nachricht für den Landkreis, vor allem für die engagierten Tagesmütter und -väter. Diese gilt es zu stärken, sie legen das Fundament für den Bildungsweg der Kinder“, so Breymaier, die Mitglied im Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend ist.

Das SPD-geführte Ministerium unterstützt mit dem neuen Bundesprogramm gezielt Kommunen und Landkreise dabei, für die Kindertagespflege bessere Bedingungen zu schaffen. Konkret geschieht dies beispielsweise durch die Fortbildungsförderung von

Wahlkreisbüro Berliner Büro

Silcherstraße 20 73430 Aalen	Platz der Republik 1 11011 Berlin
Telefon: +49 7361-5588093	Telefon: +49 30 227-75471
Telefax: +49 7361-5588095	Telefax: +49 30 227-70470
leni.breymaier.wk@bundestag.de	leni.breymaier@bundestag.de



Kindertagespflegepersonen oder durch die Finanzierung einer Koordinierungsstelle bei den Jugendämtern, die sich der Vernetzung und Beratung widmen.

Die Kindertagespflege stellt heute für viele Familien eine bedarfsgerechte Betreuungslösung dar. Zwischen 2006 und 2018 stieg die Zahl der Kinder unter drei Jahren in der Kindertagespflege um 280 Prozent. Etwa 44.200 Kindertagesmütter und -väter betreuen im Jahr 2019 rund 167.500 Kinder.